

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 23 (1905)
Heft: 141

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:
 Schweiz: Jährlich Fr. 6.
 2^{tes} Semester . . . 3.
 Ausland: Zuschlag des Porto.
 Es kann nur bei der Post
 abonniert werden.
 Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:
 Suisse: un an . . . fr. 6.
 2^e semestre . . . 3.
 Etranger: Plus frais de port.
 On s'abonne exclusivement
 aux offices postaux.
 Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgzettel (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent (Eidgenössische Gold- und Silberwarenkontrolle).

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Steckborn vom 25. März 1905 wird der allfällige unbekannt Inhaber nachfolgender, mit Couponsbogen versehener Inhaberobligationen: a. Nr. 1636; b. Nr. 1694; c. Nr. 1695 und d. Nr. 1696 per je Fr. 1000, ausgestellt von der Spar- & Leihkasse Eschenz, hiemit aufgefordert, diese Titel binnen drei Jahren, von der erstmaligen Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatte an gerechnet, der unterzeichneten Kanzlei unter gleichzeitiger Geltendmachung seiner Ansprüche darauf vorzuweisen, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist dieselben als entkräftet erklärt wären.

Weinfeld, den 28. März 1905.
 (W. 32^a) **Bezirksgerichtskanzlei Steckborn.**

(Drittes Aufgebot.)

Gemäss Beschluss des Obergerichts des Kantons Basel-Landschaft vom 3. April 1903 werden der oder die unbekannt Inhaber der Aktien der Ersparniskasse Gelterkinden, Nr. 150 bis 155, d. d. 1. April 1872, Nr. 234 bis 238, d. d. 5. April 1875, Nr. 248, d. d. 17. April 1895, per je Fr. 500, lautend auf den Namen J. Ed. Baader, Vater, Gerber, in Gelterkinden, aufgefordert, diese Titel (Haupturkunde ohne Dividendenbogen) binnen einer Frist von drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung (4. April 1903) an gerechnet, der Obergerichtskanzlei Liestal vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde.
 (W. 35)

Liestal, den 4. April 1905.
Obergerichtskanzlei des Kantons Basel-Landschaft.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zürich — Zurigo

1905. 29. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt (Société suisse d'Assurances générales sur la vie humaine; Società Svizzera di Assicurazioni generali sulla vita dell' uomo)** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 286 vom 18. Juli 1904, pag. 1141) hat in der Generalversammlung vom 30. Mai 1903, ihre Statuten revidiert — welcher Statutenrevision der h. Bundesrat am 15. September 1903 die Genehmigung erteilte — und dabei folgende Änderungen bisher publizierter Bestimmungen vorgenommen: Zweck der Genossenschaft ist, Versicherungen auf das menschliche Leben abzuschliessen. Sie schliesst in ihrer Hauptabteilung nach den Grundsätzen der Gegenseitigkeit Kapitalversicherungen auf den Todesfall und auf den Lebensfall ab. Die Genossenschaft schliesst ausserdem Verträge ab über folgende Nebenzweige: a. Kapitalversicherungen auf den Todesfall und auf den Lebensfall unter Ausschluss der Gegenseitigkeit, b. Rentenversicherungen, c. Erwerb von Wertpapieren, welche mit einem Nießbrauchrechte belastet sind, d. Erwerb von Nießbrauchrechten an Wertschriften. Sie organisiert und verwaltet überdies in der Schweiz die Volks-Lebensversicherung als getrennte Abteilung. Mitglieder der Genossenschaft sind einzig die in der genannten Hauptabteilung Versicherten, welche die erste Prämie bezahlt haben und denen die Police ausgehändigt ist. Die von den Mitgliedern zu leistenden jährlichen Prämien werden nach dem Beitrittsalter und der Versicherungsart vom Aufsichtsrat abgestuft und sind nach der deutschen Sterbetafel zum Zinssuss von 3 1/2 % berechnet. Der Aufsichtsrat ist befugt, für die Prämien neuer Versicherungen, je nach dem Stande des Zinssusses und der Berichtigung der Sterbetafeln durch die Versicherungswissenschaft, neue technische Grundlagen zu schaffen. Die Mitgliedschaft hört auf mit dem Erlöschen der Versicherung infolge Ablebens des Versicherten, Erlöschen des Versicherungstermines bei abgekürzter Versicherung, Nichtbezahlung der Prämie, Umwandlung oder Rückkaufes der Police. Die Rechnung der Genossenschaft wird jedes Jahr auf den 31. Dezember abgeschlossen. Der Ueberschuss einer Jahresrechnung des Hauptgeschäftes fällt den Mitgliedern zu, der Ueberschuss einer Jahresrechnung der Volksversicherung gehört den in dieser Abteilung Versicherten und der Ueberschuss aus dem Betrieb der Nebenzweige ist vorab zur Deckung der Verwaltungskosten des Hauptgeschäftes bestimmt. Im übrigen wird der Ueberschuss einer Jahresrechnung des Hauptgeschäftes je für die Gruppe der vor dem 1. Mai 1890 und für die Gruppe der seit diesem Tage versicherten Mitglieder besonders ermittelt und, nach Zuteilung des Restes der Verwaltungskosten, an beide Gruppen im Verhältnis ihrer beiderseitigen Brutto-Ueberschüsse, den gesonderten Ueberschussfonds dieser Gruppen zugeteilt. Der Aufsichtsrat kann von dem Ueberschuss einer Jahresrechnung einen Betrag bis auf einen Achtteil desselben dem Reservefonds

einverleihen, solange derselbe nicht dem 50. Teil des Deckungskapitals und des Ueberschussfonds gleichkommt. Der Ueberschussfonds jeder Gruppe ist dazu bestimmt, deren Mitglieder die Ueberschüsse entsprechend der Rechnungsgrundlage und dem Versicherungsbestand der Gruppe voraussichtlich dauernd zu gleichen Sätzen gewähren zu können. Ergibt eine Jahresrechnung einen Rückschlag, so ist derselbe zunächst aus dem Reservefonds zu decken. Reicht dieser nicht hin, so werden die Ueberschussfonds in Anspruch genommen. Das Schweizerische Handelsamtsblatt ist das offizielle Publikationsorgan der Genossenschaft. Sie wird ihre an die Mitglieder gerichteten Bekanntmachungen mindestens in noch sechs Zeitungen eintrücken; letztere werden vom Aufsichtsrate bezeichnet.

29. März. Inhaber der Firma **E. Arbenz** in Zürich V ist Eugen Arbenz, von Zürich, in Zürich V. Motorwagenfabrik, Wolfbachstrasse 17.

29. März. Die Firma **C. Horwitz, Schweizer, Waaren-Credithaus** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 226 vom 13. Juni 1902, pag. 901) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

29. März. Die Firma **Frau M. E. Hax-Werbrun** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 141 vom 6. April 1904, pag. 561) verzeigt als Domizil, Wohnort der Inhaberin und Geschäftslokal: Zürich I, Münsterhof 17, und als Natur des Geschäftes: Betrieb des Restaurant zum Ratskeller.

29. März. In der Firma **A. Bosshart, vormals Sponheimer & Bosshart** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 384 vom 10. Oktober 1903, pag. 1533) ist die Procura des Emil Frymann-Süsli infolge dessen Austrittes aus dem Geschäftes erloschen.

29. März. Der Verwaltungsrat der **Prudentia Actiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 327 vom 21. August 1903, pag. 1305) hat zwei weitere Einzel-Prokuren erteilt an Dr. Johannes Eggenberger, von St. Gallen, in Zürich II, und an Gottfried Rath, von Langerwehe (Preussen), in Zürich I. Die Unterschrift des Subdirektors Gustav Schütz ist infolge dessen Austrittes erloschen.

29. März. **Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft (Compagnie Suisse de Réassurances)** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 327 vom 21. August 1903, pag. 1305). Der Verwaltungsrat hat zwei weitere Einzel-Prokuren erteilt an Dr. Johannes Eggenberger, von St. Gallen, in Zürich II, und an Gottfried Rath, von Langerwehe (Preussen), in Zürich IV. Die Unterschrift des Subdirektors Gustav Schütz ist infolge dessen Austrittes erloschen.

29. März. Die Firma **E. Keller-Ochsner** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 273 vom 1. August 1901, pag. 1089) ist infolge Wegzuges des Inhabers nach Bern erloschen.

29. März. Die Firma **August Michels & Co** in Haag (Holland) hat ihre Zweigniederlassung in Bauma (S. H. A. B. Nr. 8 vom 10. Januar 1899, pag. 29) aufgegeben; diese Firma und damit die Namen deren Gesellschafter: August Michels und Julius Michels werden daher hierorts gelöscht.

29. März. Die Firma **Jean Huber-Graf** in Hausen a. A. (S. H. A. B. Nr. 2 vom 5. Januar 1897, pag. 5) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

29. März. Die Firma **Portmann & Sohn** in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 192 vom 14. Mai 1903, pag. 765) — Gesellschafter: Witwe Selma Elisabeth Portmann geb. Weber und Hermann Portmann, Sohn — ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

30. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Arbeiterverein Töss** in Töss hat in den Generalversammlungen vom 16. Oktober 1904 und 5. März 1905 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im S. H. A. B. Nr. 139 vom 31. Dezember 1883, pag. 993, Nr. 46 vom 5. April 1888, pag. 355 und Nr. 317 vom 29. März 1893, pag. 318 publizierten Bestimmungen vorgenommen: Die Genossenschaft bezweckt die Verbesserung der ökonomische Lage des arbeitenden Volkes und sucht dies zu erreichen sowohl durch Betätigung in wirtschaftlicher und sozial-politischer Richtung als auch durch Betreibung eines Konsumgeschäftes. Mitglied kann jede gut beleumdete, über 20 Jahre alte Person werden, welche im Bereich des Wirtschaftsgebietes der Genossenschaft wohnt und schriftlich den Willen erklärt, zur Deckung ihres Bedarfes die Anstalten derselben zu benutzen und den Statuten nachzuleben. Die Aufnahme erfolgt auf Grund schriftlicher Beitrittsklärung durch den Vorstand; bei Verweigerung der Aufnahme kann der Angemeldete die Generalversammlung entscheiden lassen. Die Neueintretenden haben eine Eintrittsgebühr von Fr. 2 zu entrichten. Jedes Mitglied hat innerhalb eines Jahres vom Eintritte an mindestens eine Obligation von Fr. 20 einzubezahlen. Zur Bestreitung der Auslagen für politische Zwecke, sowie zur Unterhaltung der Bibliothek bezahlt jedes männliche Mitglied einen Beitrag von Fr. 3, welcher je am Ende des Jahres von der Konsumdividende in Abzug gebracht wird. Der Austritt steht den Mitgliedern jederzeit frei und erfolgt durch schriftliche Anzeige an den Vorstand. Erloscht die Mitgliedschaft durch Tod, so haben der überlebende Ehegatte oder eines der Kinder, sofern sie den elterlichen Haushalt fortsetzen, innerhalb 6 Monaten, vom Datum des Ablebens an gerechnet, das Recht, die Mitgliedschaft auf sich übertragen zu lassen. Ein Mitglied, welches ohne triftigen Grund während Jahresfrist nicht wenigstens für Fr. 50 Waren bezogen hat, wird von der Mitgliedschaft gestrichen. Die Mitgliedschaft erloscht ferner infolge Anschlusses durch den Vorstand bzw. die Generalversammlung. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben, jede persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Das Rechnungsjahr schliesst mit Ende Juni ab. Der aus der Jahresrechnung sich ergebende Betriebsüberschuss ist wie folgt zu verwenden: 70—80 % sind unter die konsumierenden Mitglieder je nach Massgabe des Wertes

der laut Konsumbüchlein zum Detailpreise bezogenen und bezahlten Waren zu verteilen, der Rest fällt der Unterstützungs- und Sterbekasse und dem Reservefonds zu. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Kassier und drei Beisitzern, die Rechnungs-kommission und der Verwalter. Namens der Genossenschaft führen der Präsident und der Aktuar, oder einer derselben und der Vizepräsident kollektiv und der Verwalter einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. An Stelle des Jakob Brandenberger ist der bisherige Beisitzer Carl Fehr, Vizepräsident, ersterer ist nun Beisitzer. Als Verwalter fungiert der bisherige Geschäftsführer Ludwig Ammann. Geschäftslokal: Zürcherstrasse 53.

30. März. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Jul. Gujer & Co** in Uster (S. H. A. B. Nr. 87 vom 3. März 1904, pag. 345) ist Elise Boller-Zangger infolge Todes ausgeschieden und damit deren Kommanditbeteiligung erloschen; dagegen haben die Kommanditärinnen ihre Kommanditeinlagen wie folgt erhöht: Johanna Weber-Gujer auf Fr. 96,000 (sechshundertsechzigtausend Franken), Rosa Ritter-Grunholzer, Louise Grunholzer und Clara Grunholzer je auf Fr. 36,000 (sechsdreissigtausend Franken).

30. März. Die Firma **Innocente Mangili** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 22 vom 20. Januar 1903, pag. 85) hat ihr Domizil und das Geschäftslokal nach Zürich I, Hornergasse 10, verlegt.

30. März. Die Firma **Alex. Bloch-Sax** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 174 vom 2. Mai 1902, pag. 693) zeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich I, Bahnhofstrasse 51, «Mercatorium».

30. März. **Landwirtschaftlicher Verein Wülflingen** in Wülflingen (S. H. A. B. Nr. 339 vom 7. Oktober 1901, pag. 1353). Jakob Attinger, Konrad Bernhard, Jakob Schalcher und Heinrich Keller sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten. An ihre Stellen wurden gewählt: Emil Howald, von Winterthur, als Präsident; Heinrich Müller-Schoch, von Rudolfingen, als Aktuar; Johannes Hug, von Wülflingen, und Jakob Müller, von Wülflingen, als Beisitzer; alle in Wülflingen. Vizepräsident ist wie bisher Rudolf Weber. Präsident oder Vizepräsident führen kollektiv mit dem Aktuar rechtsverbindliche Unterschrift.

30. März. **Konsumverein Wetzikon** in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 218 vom 30. Mai 1904, pag. 869). Albert Gross ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten und damit dessen Unterschrift erloschen. An seine Stelle wurde der bisherige Beisitzer Theodor Oberholzer als Vizepräsident gewählt und als Beisitzer neu: Jakob Ehrismann, von Wetzikon, in Unterwetzikon. Der Vizepräsident führt kollektiv mit dem Aktuar rechtsverbindliche Unterschrift.

30. März. Die Firma **A. Kupfer-Eigenheer** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 345 vom 24. September 1902, pag. 1378) und damit die Prokura Emil Kupfer-Eigenheer ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

30. März. Die Gesellschafter der Firma **Koelliker & Co** in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 45 vom 2. Februar 1905, pag. 177) firmieren nunmehr: **Hans Koelliker & Co**.

30. März. Rosa Haerberli geb. Campiche, von Flurlingen (Kt. Zürich), in Zürich V, und August Campiche, von St. Croix (Waadt), in Lausanne, haben unter der Firma **Haerberli & Co** in Zürich I eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 20. März 1905 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftbare Gesellschafterin ist Rosa Haerberli und Kommanditär ist August Campiche mit dem Betrage von Franken 1000 (Tausend Franken). Spedition, Agentur und Kommission. Häringsstrasse 21. Die Firma erteilt Prokura an Carl Haerberli, von Flurlingen, in Zürich V.

30. März. Edwin Lutz, von Feuerthalen, und Edmund Lüthy, von Schöftland (Aargau), beide in Zürich I, haben unter der Firma **Lutz & Lüthy** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1905 ihren Anfang nehmen wird. Generalagenturen für Versicherungen. Zähringerstrasse 55.

30. März. Die Firma **Gustav Dummel** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 185 vom 6. Juni 1899, pag. 747) ist infolge Reduktion des Geschäftes und daherigen Verzichtes des Inhabers erloschen.

30. März. Die Firma **P. Bossong** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 277 vom 30. August 1899, pag. 1116) erteilt Prokura an Erwin Bossong, von und in Winterthur, den Sohn des Firma-Inhabers.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg.

1905. 31. März. Die Firma **Wwe J. Bloch-Nordmann** in Aarberg (S. H. A. B. Nr. 322 vom 20. September 1901, pag. 1285) ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Charles Bloch» in Aarberg.

Inhaber der Firma **Charles Bloch** in Aarberg ist Charles Bloch, von Oberendingen, in Aarberg. Dieselbe übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Wwe J. Bloch-Nordmann» in Aarberg. Natur des Geschäftes: Vieh- und Pferdehandel. Geschäftslokal in Aarberg.

Zug — Zoug — Zugo

1905. 29. März. Inhaber der Firma **Jacob Haab**, Neumühle in Baar ist Jacob Haab, von Hirzel (Kt. Zürich), in Baar. Natur des Geschäftes: Müllerei, Handel in Getreide und Mahlprodukten.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau für den Registerbezirk Lebern, in Solothurn.

1905. 30. März. Die **Schützengesellschaft Langendorf** (S. H. A. B. Nr. 185 vom 12. Mai 1902, pag. 737) hat in der letzten Generalversammlung vom 18. März 1905 den Vorstand neu bestellt und gewählt: Als Präsident Walter Hool, Hauptmann, in Solothurn, als Aktuar Adolf Kissling, Lehrer, in Langendorf, welche kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift nach aussen führen.

Bureau Olten.

29. März. Der **Verein des blauen Kreuzes** in Olten, mit Sitz in Olten (S. H. A. B. Nr. 347 vom 9. September 1904, pag. 1385), hat an Stelle des austretenden S. Flury zum Sekretär gewählt: Elise Haller, in Olten, welche kollektiv mit dem Präsidenten namens des Vereins zu zeichnen befugt ist.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1905. 30. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Graf & Buser** in Liestal (S. H. A. B. Nr. 346 vom 25. September 1902, pag. 1381) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «J. Graf» in Liestal.

Inhaber der Firma **J. Graf** in Liestal ist Jacques Graf, von Zürich, in Liestal. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen

Firma «Graf & Buser» in Liestal. Natur des Geschäftes: Elektrotechnisches Installationsgeschäft.

30. März. Unter der Firma **Automobil-Gesellschaft Liestal-Reigoldswil** hat sich, mit Sitz in Liestal, auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft gegründet, welche den Zweck hat, eine Automobilverbindung für Personen-, Gepäck- und, soweit tunlich, Güterverkehr zwischen Liestal und Reigoldswil einzurichten und zu betreiben. Die Gesellschaftsstatuten sind am 19. Januar 1905 festgestellt worden. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 70,000, eingeteilt in 400 auf den Namen lautende Stammaktien von je Fr. 100. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation in der «Basellandschaftlichen Zeitung» in Liestal und dem «Tagblatt der Landschaft Basel» in Liestal. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen der Präsident und der Vizepräsident des Verwaltungsrates sowie eventuell andere vom Verwaltungsrate bezeichnete Personen und zwar je zwei kollektiv. Präsident des Verwaltungsrates ist: Cesar Erb, von Rothenfluh; Vizepräsident ist: Leonhard Roth-Tüller, von Reigoldswil; drittes unterschreibberechtigtes Mitglied des Verwaltungsrates ist: August Holinger, von Liestal, sämtliche in Liestal.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cully.

1905. 30. mars. Sous date du 19 février 1905, il a été constitué sous la raison sociale **Usine agricole de Forel (Lavaux)**, une association à durée illimitée, ayant son siège à Forel (Lavaux) et pour objet l'établissement et l'exploitation d'une usine agricole lieu dit en Champriod, spécialement les travaux de battage et moutures des céréales, sciage des bois et pressurage des fruits. L'association est formée de membres fondateurs et de nouveaux membres qui pourront être reçus sur demande écrite adressée au conseil d'administration, moyennant la prise d'une ou plusieurs parts au cours fixé chaque année par l'assemblée générale. Les publications émanant de l'association se feront dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le fonds social, qui ne pourra excéder cinquante mille francs sans une décision de l'assemblée générale, est représenté par des parts de cinquante francs. Chaque part donne un droit proportionnel à la propriété de l'actif et aux bénéfices de l'entreprise. Peuvent être exclus de l'assemblée les membres en état de faillite, ceux qui violeraient les dispositions des statuts et règlement et d'ailleurs en conformité de l'article 685 C. O. Un membre de l'association ne pourra se retirer que moyennant un avertissement écrit donné au moins six mois avant la fin de l'exercice annuel et le paiement de sa part des charges du dit exercice. La possession d'une ou plusieurs parts emporte de plein droit l'adhésion aux statuts de l'association et aux décisions de l'assemblée générale. Le versement des parts souscrites sera effectué, au fur et à mesure des besoins, par appel d'un quart, le montant total devant être versé dans l'espace d'une année. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité individuelle. Les engagements sont uniquement garantis par les biens de l'association. Les organes et pouvoirs de l'association sont: l'assemblée générale, le conseil d'administration, les contrôleurs et vérificateurs des comptes. L'assemblée générale, régulièrement convoquée et constituée, représente l'universalité des sociétaires. Ses décisions sont obligatoires pour tous; elle est régulièrement constituée, quel que soit le nombre des voix présentes et des parts représentées. Chaque sociétaire dispose d'une voix pour chaque part qu'il représente, sans que toutefois il puisse réunir pour lui et ses mandants plus de cinq voix. Les décisions de l'assemblée générale sont prises à la majorité absolue des voix, sauf les cas de révision des statuts ou de dissolution de la société, pour lesquels une majorité des deux tiers des voix est nécessaire. L'association est administrée par un conseil d'administration composé de neuf membres et de trois suppléants, nommés par l'assemblée générale. Le conseil d'administration nomme, dans son sein, son président, son vice-président, son secrétaire et son caissier. Il représente l'association vis-à-vis des tiers. Le président et le secrétaire ont conjointement la signature sociale. Chaque année, l'assemblée générale nomme trois contrôleurs chargés de soumettre à l'assemblée générale un rapport sur le bilan et les comptes présentés par le conseil d'administration. Les bénéfices annuels sont affectés à l'amortissement des emprunts contractés par l'association, à la constitution d'un fonds de réserve, au paiement d'un dividende aux sociétaires, à une répartition aux employés et le solde aux sociétaires, proportionnellement au travail qu'ils ont fait faire par l'usine. Le conseil d'administration est composé de: 1. président, Frédéric Fauquex, député, à Riez; 2. vice-président, Charles-Frédéric Regamey, à Forel; 3. secrétaire, Frédéric Dumard, à Forel; 4. caissier, Henri Colomb, instituteur, à Forel; membres: 5. François Müller, à Savigny; 6. Gustave Lederrey, au Tronchet; 7. Félix Leyvraz, député, à Puidoux; 8. Alois Fonjallaz, député, à Cully; 9. Henri Bovet, aubergiste, à Forel. Suppléants: Louis Lavanchy, sergent; François Rouge, syndic, et Henri Jaunin, les trois à Forel.

Edg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 18607. — 29. März 1905, 4 Uhr.

Camill Eckstein, Kaufmann,
Zürich (Schweiz).

Giftfreie Farben, chemische Produkte, Süsstoffe.

Hygein

Nr. 18608. — 30. März 1905, 8 Uhr.

Joseph Monreal, Apotheker,
Schuls (Schweiz).

Fleckenwasser.



Nr. 18609. — 29. März 1905, 5 Uhr.

Lactoleum-Werke, Gesellschaft mit beschränkter Haftung,
Berlin (Deutschland):

Fussbodenbelag, Wandverkleidung, Türschoner, Läufer,
Teppiche, Schuhsohlen, Einlegesohlen.

Lactoleum

Nr. 18610. — 29. März 1905, 6 Uhr.

Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln,
Kempttal (Schweiz).

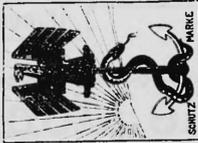
Nahrungs- und Genußmittel.



Nr. 18611. — 30. März 1905, 8 Uhr.

Wernle & Co, Fabrikanten,
Zürich (Schweiz).

Chemisch-technische Produkte.



Nr. 18612. — 30. mars 1905, 8 h.

Alexandre Engel, fabricant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.



Nr. 18613. — 30. März 1905, 8 Uhr.

F. Gottschalk & Co, Fabrikanten,
Dresden (Deutschland).

Kugellager und zwar für Fahrräder, Motorfahrzeuge
und Maschinen.

Rotax

Nr. 18614. — 31. März 1905, 8 Uhr.

H. Evers, Apotheke Thalwil,
Thalwil (Schweiz).

Masse für luftdichte Abdichtung von Flaschen etc.

Guttapar

Nr. 18615. — 31 mars 1905, 8 h.

Société anonyme Louis Brandt & frère (Omega Watch Co),
fabrique,
Bienne (Suisse).

Mouvements, cadrans, boîtes et écrins de montres.

HELVETIA

Nr. 18616. — 31 mars 1905, 8 h.

Fabrique d'horlogerie Berna, S. A., ancienne maison Droz & Co,
St-Imier (Suisse).

Boîtes, cuvettes, cadrans, mouvements et étuis de montres.
(Transmission et extension d'emploi du n° 6234 de Droz & Co.)



N° 18617. — 31 mars 1905, 8 h.

Fabrique d'horlogerie Berna, S. A., ancienne maison Droz & Co,
St-Imier (Suisse).

Boîtes, cuvettes, cadrans, mouvements et étuis de montres.
(Transmission du n° 7444 de Droz & Co.)



N° 18618. — 31 mars 1905, 8 h.

Fabrique d'horlogerie Berna, S. A., ancienne maison Droz & Co,
St-Imier (Suisse).

Boîtes, cuvettes, cadrans, mouvements et étuis de montres.
(Transmission du n° 13019 de Droz & Co.)



N° 18619. — 31 mars 1905, 8 h.

Fabrique d'horlogerie Berna, S. A., ancienne maison Droz & Co,
St-Imier (Suisse).

Boîtes, cuvettes, cadrans, mouvements et étuis de montres.
(Transmission du n° 14956 de Droz & Co.)



N° 18620. — 31 mars 1905, 8 h.

Fabrique d'horlogerie Berna, S. A., ancienne maison Droz & Co,
St-Imier (Suisse).

Boîtes, cuvettes, cadrans, mouvements et étuis de montres.
(Transmission du n° 15321 de Droz & Co.)



N° 18621. — 31 mars 1905, 8 h.

Fabrique d'horlogerie Berna, S. A., ancienne maison Droz & Co,
St-Imier (Suisse).

Boîtes, cuvettes, cadrans, mouvements et étuis de montres.
(Transmission du n° 16275 de Droz & Co.)



N° 18622. — 31 mars 1905, 8 h.

Fabrique d'horlogerie Berna, S. A., ancienne maison Droz & Co,
St-Imier (Suisse).

Boîtes, cuvettes, cadrans, mouvements et étuis de montres.



Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent.

Poinçonnement du mois de mars 1905.

Bureaux	Boîtes de montres d'or (pièces)	Boîtes de montres d'argent (pièces)	Total
1. Bienne	2,406	84,497	86,903
2. Chaux-de-Fonds	40,875	5,221	46,096
3. Delémont	—	8,520	8,520
4. Fleurier	712	11,993	12,705
5. Genève	1,141	20,861	22,002
6. Granges (Soleure)	252	34,563	34,815
7. Locle	7,105	8,548	15,653
8. Neuchâtel	—	5,598	5,598
9. Noirmont	1,072	45,849	46,921
10. Porrentruy	12	17,238	17,250
11. St-Imier	1,005	19,517	20,522
12. Schaffhouse	—	2,782	2,782
13. Tramelan	—	84,598	84,598
Total	54,580	249,525	304,105

Berne, le 3 avril 1905.

Bureau fédéral des matières d'or et d'argent.

Lugano Angenehmer Frühlings-Aufenthalt. Pension Violetta

Schöne Lage im Paradies, in nächster Nähe der Dampfschiffstation. 22 Fremdenbetten. Prachtige Zimmer. Feine Küche. Zentralheizung. Elektr. Licht. [717] Lutz & Honold, Propr.

Anglo-Swiss Condensed Milk Co. Cham

Die Herren Aktionäre dieser Gesellschaft werden auf Samstag, den 15. April 1905, mittags 12 Uhr, zur

38. ordentlichen Generalversammlung

in den Theatersaal „Neudorf“ in Cham eingeladen.

Traktanden:

- 1) Vorlage der Jahresrechnung und Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1904.
- 2) Bericht der Rechnungsrevisoren.
- 3) Beschlussfassung über Verwendung des Jahresertragnisses und des Reservefonds.
- 4) Erhöhung des Aktienkapitals auf zwanzig Millionen Franken, bezüglich Statutenänderung und damit zusammenhängende Fragen.

Anschließend an die ordentliche Generalversammlung findet eine

ausserordentliche Generalversammlung

statt, zur Behandlung folgender Traktanden:

- 1) Vorlage und Genehmigung des Fusionsvertrages mit der Société anonyme Henri Nestlé, Vevey.
- 2) Vorlage und Genehmigung der Statuten der neuen Gesellschaft.
- 3) Neuwahl des Verwaltungsrates und der Rechnungsrevisoren auf Grund der neuen Statuten.

Eintrittskarten sind bis 12. April beim Bureau in Cham zu beziehen, gegen Einsendung eines in numerischer Reihenfolge angefertigten Aktienverzeichnisses. Der Jahresbericht steht zur Verfügung der HH. Aktionäre.

Die Rücksicht auf eine wirksame Kontrolle gestattet es nicht, nach dem 12. April Eintrittskarten auszugeben.

Unter Verweisung auf die grosse Wichtigkeit der Traktanden und die Notwendigkeit, dass zur Beschlussfassung über einen Teil der obigen Traktanden die Zustimmung der Inhaber von $\frac{2}{3}$ der emittierten Aktien erforderlich ist, ergeht an die Herren Aktionäre die dringende Einladung, ihren Aktienbesitz möglichst vollständig anzumelden, resp. vertreten zu lassen.

Cham, 28. März 1905.

Namens des Verwaltungsrates,

(785;)

Der Präsident:

H. E. Ströuli.

Dolderbahn-Aktiengesellschaft, Zürich

EINLADUNG

zur (718')

ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf
Donnerstag, den 6. April 1905, abends 5 Uhr, ins Waldhaus Dolder, Zürich V.

Traktanden:

- 1) Vorlage des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates und der Rechnung über das Jahr 1904.
- 2) Bericht der Kontrollstelle und Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
- 3) Antrag des Verwaltungsrates auf Erstellung eines Hotelanbaues an das Waldhaus Dolder und Vollmachterteilung für Aufnahme des Baukapitals.
- 4) Wahl von 2 Mitgliedern des Verwaltungsrates.
- 5) Wahl der Kontrollstelle pro 1905.

Der Geschäftsbericht mit Rechnungen samt dem Bericht der Kontrollstelle kann vom 30. März 1905 an im Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

Ebenfalls werden vom 30. März 1905 an Eintrittskarten zur Generalversammlung, gegen Ausweis über den Aktienbesitz, ausgestellt.

In Anbetracht der Wichtigkeit der Traktanden ladet der Verwaltungsrat die Herren Aktionäre zu zahlreicher Beteiligung an der Generalversammlung ein. Bisheriger Uebung gemäss werden denjenigen Aktionären, die an der Versammlung teilnehmen oder sich vertreten lassen, Familienfreikarten für den Dolderpark, gültig pro 1905, verabfolgt.

Zürich, den 23. März 1905.

Der Verwaltungsrat.

Schoop, Reiff & Co.,

Bankgeschäft, Bahnhofstrasse 69, Zürich.

Börsenanträge. — Kapitalanlagen. — Wechselstube.
Prämien-Obligationen (Anlebenslose) und deren Kontrolle.
Vorschüsse auf courante Effekten.
Ausgabe von Einlageheften und Obligationen.
Vermögensverwaltungen. (100,)

Ville de Neuchâtel ÉCOLE DE COMMERCE

Ouverture du cours préparatoire: 25. avril 1905

Ce cours, qui dure d'avril en juillet, est organisé spécialement de manière à permettre aux élèves étrangers d'acquérir une connaissance suffisante de la langue française pour suivre facilement les cours commerciaux à partir de la rentrée de septembre. Préparation pour l'entrée en première, deuxième ou troisième année.

Classes spéciales pour les demoiselles. Classes spéciales pour la préparation des apprentis postaux. Cours de vacances de juillet en septembre. Ouverture de l'année scolaire 1905-1906 le 15 septembre prochain. (267)

Pour renseignements et programmes, s'adresser au sousigné.

Le Directeur: Ed. Berger.

Institut Concordia, Zürich

Vorberèttung zum Eintritt in:

Polytechnikum

Universität

[685]

Handelshochschule

Société de Mon Repos

à La Tour de Pellz

L'assemblée générale constitutive

est convoquée pour le **vendredi, 7 avril 1905**, à 2 heures de l'après-midi, à l'Hôtel d'Angleterre, à Vevey.

Ordre du jour:

- 1° Constitution de la société, conformément au code fédéral des obligations et constatations légales.
- 2° Adoption des statuts.
- 3° Nomination du conseil d'administration. [721]
- 4° Nomination des contrôleurs.
- 5° Propositions individuelles.

Vevey, le 22 mars 1905.

Le comité d'initiative.

Zeit-Registrier-Apparate

z. Kontrolle d. Personals in Bureaux u. Fabriken etc.
Kataloge mit Beschreibungen, Referenzlisten etc. zu Diensten.
Apparate kostenlos ohne Kaufzwang auf Probe

Amerikantische automatische Geld-Auszahl-Maschine

zur Erledigung grosser Zahltag in Fabriken
in einem Drittel der bisher gebrauchten Zeit

Jeder beliebige Betrag kann der getüftel Maschine ohne irgend welche vorherige Manipulation oder Einstellung entzogen werden.

Auf Wunsch machen wir
Probe-Zahltag ohne Kaufverbindlichkeit.

Bareiss, Wieland & Co., Zürich.

Elektrotechniker

mit Bureaukenntnissen und in allen Zweigen der Elektrotechnik versiert, 5 Semester Studium, reiche Werkstattpraxis, insbesondere gute Praxis in Feinmechanik, firm in Schaltungswesen, Ende der zwanziger Jahre, gegenwärtig in ungekündigter Stellung in der Schweiz, möchte dieselbe jedoch wegen zu beschränktem Wirkungsbereich gegen eine höhererreichere gesicherte vertauschen. Schweiz bevorzugt. Beste Zeugnisse und Empfehlungen stehen zur Verfügung. (794)

Gefl. Angebote unter Z X 3073 an Rudolf Mosse, Zürich erbeten.

Ed. v. WALDKIRCH, Anwalt
Rechtsbureau für
Markenschutz und geistiges Eigentum
(792) Christoffelgasse 4, Bern.

Zu vermieten

In einer leerstehenden Fabrik in der Nähe von Zürich sind kleinere und grössere

Räume

mit Wasser- und Dampfkraft billig zu vermieten. (108)

Anfragen sub Chiffre Z L 1961 befördert die Annoncenexpedition Rudolf Mosse, Zürich.

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt H. Frisch, Bucherexperte, Zürich. B 15